

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **89102221.2**

51 Int. Cl.⁵: **G03C 7/26, G03C 7/32, G03C 7/30**

22 Anmeldetag: **09.02.89**

30 Priorität: **19.02.88 DE 3805173**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
23.08.89 Patentblatt 89/34

84 Benannte Vertragsstaaten:
BE DE FR GB IT NL

68 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **16.08.90 Patentblatt 90/33**

71 Anmelder: **Agfa-Gevaert AG**
D-5090 Leverkusen 1(DE)

72 Erfinder: **Matejec, Reinhart, Dr.**
Hegelstrasse 25
D-5090 Leverkusen 1(DE)
 Erfinder: **Hübner, Dirk, Dr.**
Andreas-Gryphius-Strasse 11
D-5000 Köln 80(DE)
 Erfinder: **Moll, Franz, Dr.**
Euckenstrasse 5
D-5090 Leverkusen 1(DE)
 Erfinder: **Odenwälder, Heinrich, Dr.**
Am Arenzberg 37
D-5090 Leverkusen 3(DE)
 Erfinder: **Wolff, Erich, Dr.**
Balkhauser Weg 6
D-5650 Solingen(DE)

54 **Farbfotografisches Aufzeichnungsmaterial.**

57 Farbfotografisches Aufzeichnungsmaterial aus einem Träger und mindestens einer auf dem Träger aufgetragenen Silberhalogenidemulsionsschicht, dem mindestens ein Farbkuppler mit einer Kupplungsgeschwindigkeitskonstante bei pH = 10,2 und 38 °C von $\geq 10^4$ [l/Mol·sec] und mindestens ein DIR-Kuppler mit einer Kupplungsgeschwindigkeitskonstante bei pH = 10,2 und 38 °C von $\geq 10^4$ [l/Mol·sec] zugeordnet ist, und bei dem eine Silberhalogenidemulsion verwendet wird, die mit den vorstehend genannten Farb- und DIR-Kupplern bei 38 °C in einem Farentwickler der folgenden Zusammensetzung

Natriumtripolyphosphat	2,0 g
Natriumsulfit (wasserfrei)	2,0 g
Natriumhydrogencarbonat	8,0 g
Kalium- oder Natriumhydrogensulfat	7,0 g
Kaliumbromid	1,8 g
Kalium- oder Natriumcarbonat (wasserfrei)	30,0 g
Hydroxylaminsulfat	3,0 g
N ¹ -Ethyl-N ¹ -(2-hydroxyethyl)-3-methyl-1,4-phenylendiammoniumsulfat (Monohydrat)	2,6 g
Wasser, um auf 1000 ml aufzufüllen	
pH = 10,2	

eine relative Maximalfarbdichte =

$$\frac{\text{maximale Farbdichte bei 65 sec Entwicklungszeit}}{\text{maximale Farbdichte bei 195sec Entwicklungszeit}} \cdot 100 [\%]$$

von mindestens 50 % liefert, zeigt eine geringe Schwankungsbreite in Bezug auf sensitometrische Daten (Empfindlichkeit, Gradation und Schleier) bei Schwankungen der Verarbeitungsbedingungen.



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 10 2221

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X,Y	EP-A-0 107 112 (FUJI) * Seite 78, Zeilen 8-10; Seite 84, Zeilen 13,14; Seite 90, Zeilen 1-9; Seite 98, Zeile 5 - Seite 99, Zeile 10; Anspruch 1 * ---	1-8	G 03 C 7/26 G 03 C 7/32 G 03 C 7/30
Y	EP-A-0 148 441 (AGFA-GEVAERT) * Seite 6, Zeilen 9-20; Seite 10, Verbindung (2.1); Seite 11, Verbindung (2.4); Seite 19, Verbindung (B); Ansprüche 1-3 * ---	1,4,9	
Y	EP-A-0 234 460 (AGFA-GEVAERT) * Seite 25, Verbindung (M1); Seite 26, Verbindung (DIR 1) * -----	1,4,6,7	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			G 03 C 7
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 14-05-1990	Prüfer MAGRIZOS S.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			